

Leben mit Holz!



elka -Holzwerke GmbH · Hochwaldstr. 44 · D-54497 Morbach

Wichtige Hinweise Transport und Lagerung der 3-Schicht-Naturholzplatte VITA

Die 3-Schicht-Naturholzplatten werden ab Werk mit 9 % (± 2 %) Feuchte geliefert. Bei Transport und Lagerung kann es zu Feuchtaufnahme kommen. Es wird empfohlen, die Platten im Verarbeitungsraum mindestens einen Tag zu akklimatisieren.

Bei der Lagerung der Platten ist darauf zu achten, dass die Auflagefläche eben ist und die Platten mindestens jeden Meter unterlegt sind. Die Lagerung sollte in geschlossenen, möglichst gleichmäßig temperierten, aber nicht zu trockenen Räumen erfolgen. Direkte Feuchteinwirkung und Sonnenstrahlung sowie übermäßige Hitze ist zu vermeiden.

Durch falsche Verarbeitungsfeuchte kann es zu Verzug oder Rissbildung kommen. Leichter Verzug oder leichte Rissbildung ist bei Holzprodukten jedoch nicht immer zu vermeiden und stellt nicht automatisch einen Produktionsfehler dar. elka-Naturholzplatten sind ein natürlicher Holzwerkstoff.

Verwendungshinweise und Empfehlungen: Die 3-Schicht-Naturholzplatten sind bestimmt zur Verwendung im:

1. Trockenbereich: Innenverwendung ohne Gefahr einer Durchfeuchtung wie in Nutzungsklasse 1 nach EN 1995-1-1 und der Gebrauchsklasse 1 nach EN 335-2 definiert (SWP/1)

2. Feuchtbereich: Verwendung im Außenklima bei Schutz gegen direkte Bewitterung, wie in Nutzungsklasse 2 nach EN 1995-1-1 und der Gebrauchsklasse 2 nach EN 335-2 definiert (SWP/2)

Oberflächenbehandlungen sollen grundsätzlich beidseitig identisch erfolgen. Bei einseitiger Behandlung muss ein Verziehen der Platten konstruktiv vermieden werden.

Vor dem Einsatz im Außenbereich müssen die Platten entsprechend behandelt werden, um Quellung, Schwund, Verzug und Rissbildung zu reduzieren. Zusätzlich sollte konstruktiver Holzschutz nach gültigen DIN- bzw. EN-Normen betrieben werden.

Unbehandelte Naturholzplatten reagieren auf Metalle mit schwarzer Verfärbung. Es müssen entsprechende Verbindungselemente aus Edelstahl verwendet werden. Jegliche Arbeiten bei denen Metallstäube entstehen sollten vermieden werden. Hohe Frontelemente haben ein erhöhtes Verzugsrisiko.

Der erfahrene Anwender und Verarbeiter berücksichtigt dies bei der Konstruktion der Elemente. Achten Sie auf ein ausgewogenes Raumklima (ca. 20 °C, 40 - 50 % relative Luftfeuchtigkeit) vor allem während der Heizperiode, um Rissbildungen zu vermeiden. Kontrollieren Sie die Qualität der Naturholzplatten vor der Bearbeitung. Mangelhafte Ware nicht weiterbearbeiten.

Offenkundige bzw. erkennbare technische qualitative Mängel sind umgehend Ihrem Vertragspartner zu melden. Reklamationen nach erfolgter Vorbearbeitung/Montage können nicht anerkannt werden.

HWS / 2018

Sitz + Hauptverwaltung:
D-54497 Morbach · Hochwaldstraße 44
Tel.: +49 (0) 65 33 / 9 56-0
Fax: +49 (0) 65 33 / 9 56-2 20
Email: info@elka-Holzwerke.de
GLN: 42 505055 0000 0

Geschäftsführer:
Karl-Robert Kuntz, Gerd Michael Lersch
Registergericht Wittlich, HRB 42063
USt.-Id.-Nr. DE 811127378

Bankverbindungen:
Kreissparkasse Birkenfeld Kirn, IBAN: DE75 5625 0030 0000 4108 10 · BIC: BILADE55
Postbank, Köln, IBAN: DE76 3701 0050 0022 9505 03 · BIC: PBNKDEFF370
Commerzbank Idar-Oberstein, IBAN: DE15 5624 0050 0150 2004 00 · BIC: COBADEFF562
CIC, Strasbourg, IBAN: FR76 3008 7330 8500 0200 6930 113 · BIC: CMCIFRPP
Banque Populaire Lorraine Champagne, Sarreguemines, IBAN: FR76 1470 7000 1008 7210 1875 584 · BIC: CC BP FR PP MTZ

